



AUSGABE 2.2024

Renovierungsarbeiten im St. Vincenz-Altenzentrum

Seit dem 03.07.2024 werden Renovierungsarbeiten im St. Vincenz-Altenzentrum durchgeführt. Zunächst werden Dach und Fassaden am Haus Louise renoviert. Dabei erhalten die Außenwände einen neuen Anstrich in einem Terracotta-Farbspektrum, das dem vertrauten Farbkonzept folgt und im Einvernehmen mit der Genossenschaft der Barmherzigen Schwestern vom Heiligen Vincenz von Paul zu Paderborn ausgesucht wurde. Ein Qualitätsmerkmal des neuen Außenputzes, der auf die Fassade aufgebracht wird, ist zudem ein besonderer Lotuseffekt, so dass Anschmutzungen vermieden werden.

Anschließend werden die Jalousiekästen gereinigt und die Mitarbeiter der Firma Jolmes werden danach eine Fensterreinigung durchführen.

Die Arbeiten sollen etwa fünf bis sechs Wochen dauern. Da es nicht zu vermeiden sein wird, die Fenster im Zuge der Malerarbeiten abzukleben, geschieht dies Zug um Zug, so dass Fenster maximal zwei Tage lang mit Folie abgeklebt sein sollen. Allerdings kann das Wetter hier zu Verzögerungen führen. Dieses Vorgehen wurde mit der Firma Walecki besprochen, um gerade immobilen Bewohner*innen in unserem Haus nicht den vertrauten und lieb gewonnenen Ausblick aus dem Fenster unnötig zu verhängen.

Derzeit werden die Dächer der Wandelgänge abgedichtet und teilweise gestrichen. In 2025 wird dann eine Sanierung der Säulen der Wandelgänge stattfinden. Zudem wird nächstes Jahr das Haus Vincenz einen neuen Anstrich erhalten, so dass dann alles für das Jubiläum im Jahr 2026 gerüstet ist.

Küche übernimmt neue Aufgaben

Seit dem 01. Juli kocht unsere Küche für unser Schwesteraltenheim Mallinckrodt in Borchon. Damit waren viele Arbeitsabläufe neu zu organisieren und das Küchenteam musste personell aufgestockt werden.

Auch technisch wurde „aufgerüstet“. Ein neuer Combidämpfer musste angeschafft werden und zwei Kochkessel aus den 80er Jahren hatten ausgedient.

Übrigens, ... wenn Sie die Speisen, die für unsere Bewohner*innen zubereitet werden, einmal probieren möchten, dann können Sie dies in unserer Cafeteria tun. Die Cafeteria ist an jedem Tag der Woche mittags für Sie geöffnet.

Ausbildung in der Pflege

Im St. Vincenz-Altenzentrum werden Pflegefachfrauen und -männer sowie Pflegefachassistent*innen ausgebildet. Laut Personalbemessungsgesetz müssen wir 17 Vollkräfte bis Mitte 2025 in unserem Haus im Bereich der Pflegefachfrauen/-männer vorhalten. Die Ausbildung läuft in Kooperation mit dem Brüderkrankenhaus St. Josef und dem St. Johannisstift in Paderborn.

Das St. Vincenz-Altenzentrum wird in diesem Jahr wieder Pflegefachleute und Pflegefachassistenten ausbilden. Die endgültige Zahl der Auszubildenden steht noch nicht fest.

Zudem wurde ein Ausbildungsraum mit Übungsmaterialien, wie zum Beispiel einer Pflegepuppe eingerichtet. Hier können unsere Auszubildenden erste Handgriffe lernen und eine gewisse Sicherheit erlangen, bevor sie unseren Bewohner*innen in der Pflege begegnen.

Nachhaltigkeit fängt im Kleinen an

Die Küche ist eine Abteilung im St. Vincenz-Altenzentrum, die immer wieder neue Ideen zum Thema Nachhaltigkeit entwickelt. So sind die Mitarbeiterinnen dort zurzeit dabei, Alufolien und Frischhaltefolien zu ersetzen, um Müll zu vermeiden. Weiter soll es ab Herbst jeden Tag mittags ein vegetarisches Gericht in der Auswahl geben und ab August werden die Kuchen für das nachmittägliche Kaffeetrinken von der Küche selbst gebacken. Auch dies sind Schritte zum schonenden Umgang mit Ressourcen und zur Einsparung von CO₂. Eine Einsparung von Kosten ist nicht beabsichtigt.

Auch die Haustechnik ist bei der Entwicklung von Ideen zum Thema Nachhaltigkeit aktiv. So werden derzeit im gesamten Haus die Perlatoren gewechselt, um den Wasserverbrauch zu senken. Zudem wird Zug um Zug die Beleuchtung auf Energiesparlampen umgestellt. Ein weiteres Projekt ist die Reinigung der Lüftungen, was dazu beiträgt, Strom zu sparen. Im Hinblick auf den Schutz von Insekten und die Verringerung des CO₂-Ausstoßes, wurde entschieden, die Rasenflächen um das Haus bis auf sechs Zentimeter wachsen zu lassen, bevor gemäht wird. Auch dies eine Überlegung zum Umweltschutz.

Mit der Rikscha durch den Paderborner Dom

Wenn Sie diese Überschrift lesen und glauben, sie sei nicht wahr, dann möchten wir Sie glaubhaft vom Gegenteil überzeugen. Seit zwei Jahren besteht für Bewohner*innen im St. Vincenz-Altenzentrum die Möglichkeit, mit einer Rikscha freitagsnachmittags Ausflüge in die Stadt und die nähere Umgebung zu unternehmen. Seit neuestem haben wir die Erlaubnis des Domprobstes, mit unserer Rikscha in den Paderborner Dom einzufahren, um so den Bewohner*innen, die nicht mehr gut laufen können, einen Besuch im Dom zu ermöglichen. Werden Unternehmungen im Alter auch beschwerlicher, so ist die Möglichkeit des Besuchs im Dom für viele Menschen in unserem Haus eine echte Motivation, einen Ausflug mit der Rikscha in die Stadt zu unternehmen.

Demokratie und Mitbestimmung im Altenheim

Das Wohn- und Teilhabegesetz sieht vor, dass in stationären Einrichtungen Heimbeiräte zu wählen sind. Die Aufgabe des Heimbeirats ist es, den Bewohner*innen eine Stimme zu verleihen und deren Wünsche und Bedürfnisse zu artikulieren. Im Jahr 2024 werden im St. Vincenz-Altenzentrum wieder die Heimbeiratswahlen durchgeführt. Elf Bewohner*innen haben sich zur Wahl gestellt. Am 18. Juli findet die Vorstellung der Kandidat*innen im hinteren Bereich der Cafeteria statt. Die Wahl wird dann am 22. Juli im Haus Louise und am 23. Juli im Haus Vincenz durchgeführt. Die Wahlergebnisse werden am 9. August bekannt gegeben. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an Burkhard Albers (Telefon: 05251 151-4717, E-Mail: b.albers@cww-paderborn.de).

Libori im St. Vincenz-Altenzentrum

Auch in diesem Jahr werden wir im St. Vincenz-Altenzentrum unsere kleine Libori-Tradition fortsetzen: Am Sonntag, dem 28. Juli öffnet unsere Libori-Waffel-Bude und stellt damit den Auftakt zu unserer Liboriwoche dar. Am Dienstag, dem 30. Juli machen wir den vertrauten und beliebten Ausflug zum Pottmarkt, während am Mittwoch der Liboriwoche dann unsere Kirmesmeile mit vielen Liborileckereien, Spaß und Aktionen im Garten zwischen den Häusern öffnet. Musik von Reinhardt Kiskemper und Gutes vom Grill gibt es am Donnerstag. Einen kleinen Höhepunkt bildet der Abschluss der Liboriwoche am Sonntag, denn die Mitarbeiterinnen der Küche backen für alle Reibeplätzchen in der Libori-Hütte am Haupteingang.

Wenn Sie gern zu unserem Liboriprogramm beitragen möchten und unsere Aktionen unterstützen wollen, dann melden Sie sich bitte bei Ute Clausen (Telefon: 05251 151-4710, Email: u.clausen@cww-paderborn.de).

Ein dreifaches Horrido auf das Königspaar

Wenn man es einmal überlegt, dann ist das St. Vincenz-Altenzentrum mit seinen Bewohnenden und Mitarbeitenden schon etwa so groß wie ein kleines Dorf. Und was in keinem Dorf fehlen darf, ist ein Schützenfest, das es natürlich auch bei uns gibt.

Jedes Jahr ermitteln wir in einem sportlichen Wettkampf durch Abwerfen von Flügeln, Apfel, Zepter, Schwanz und Krone unseres Schützenadlers und das anschließende Addieren der damit erzielten Punktzahlen, den König und die Königin. In diesem Jahr ist Ernst Hoff unser König und Monika Frey seine Königin.

Beide leben auf dem Wohnbereich Johanna. Wir gratulieren unseren Majestäten.



HERAUSGEBER

ST. VINCENZ-ALTENZENTRUM
ADOLF-KOLPING-STRASSE 2
33100 PADERBORN
T 05251 151-0
F05251 151-4102
E-MAIL: INFO@VINCENZ-ALTENZENTRUM.DE
WWW.VINCENZ-ALTENZENTRUM.DE

REDAKTION

SIGRID PAPE UND BURKHARD ALBERS

MÖCHTEN SIE DIE VINCENZ-NEWS NICHT MEHR ERHALTEN?
BITTE WENDEN SIE SICH AN INFO@VINCENZ-ALTENZENTRUM.DE.